

Julius Springer in Berlin.

Zeitschrift f. praktische Geologie m. besond. Berücksicht. der Lagerstättenkunde u. der davon abhängigen Bergwirtschaftslehre. Hrsg. v. Max Krahnemann. Red.: Max Krahnemann u. Dr. P. Krusch. 13. Jahrg. 1905. 12 Hefte. (1. Heft. 48 S. m. Abbildgn.) Lex.-8^o. bar 18. —

Stämpfli & Cie. in Bern.

Bulletin de la commission pénitentiaire internationale. V. série. 2. vol. Livr. 3. 1904. (S. 261—388.) gr. 8^o. bar n.n. 2. —

Stenogr. Institut (Verlag) in Darmstadt.

Schriftwart, der. Stenographische Nachrichten f. Baden, Hessen, Hessen-Nassau u. die Pfalz. Hrsg. u. Schriftleiter: M. Winzler. Jahrg. 1905. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 8^o. bar 1. 50

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Berichte der deutschen physikalischen Gesellschaft, enth. Verhandlgn. der deutschen physikal. Gesellschaft, im Auftrage der Gesellschaft hrsg. v. Karl Scheel u. halbmonatl. Literaturverzeichnis der »Fortschritte der Physik«, dargestellt v. der deutschen physikal. Gesellschaft, red. v. Karl Scheel u. Rich. Assmann. 3. Jahrg. 1905. 24 Hefte. (1. Heft. 18 S.) gr. 8^o. 8. —; Literaturverzeichnis allein 4. —

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,
welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.)
U = Umschlag.

Eduard Avenarius in Leipzig. 912
Wessely, Studien zur Palaeographie und Papyruskunde. Heft IV. 6 M.

**Buchhandlg. der Litterarischen Monatsberichte
in Steglitz.** 913
Eisenbahn-Bau- und Betriebsordnung vom 4. November 1904. Ausg. A. 90 S.; Ausg. B. 60 S.

Calmann-Lévy in Paris. 922
France, Sur la Pierre Blanche. 3 fr. 50 c.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf. in Stuttgart. 918
von Mittnacht, Erinnerungen an Bismarck. Neue Folge. (1877—1889.) 1 M 50 S.; in Leinenband 2 M.

**Expedition der Deutschen Bucherei (Alfred Sargant)
in Berlin.** 924
Reuter, Ut mine Stromtid. 3 Bde. 75 S.; 3 Bde. geb. 1 M 50 S.

Arthur Felix in Leipzig. 923
Foerster, Technik und Ethik.
Reiser, Austauschgewebe.
— Handbuch der Weberei. II. Bd. 4. Lfg.

Egon Fleischel & Co. in Berlin. 916
Viebig, Das schlafende Heer. 16.—18. Aufl.

Albert Goldschmidt in Berlin. 920/21
Griebens Reiseführer.
Bd. 9: London und Umgegend mit der Insel Wight. 11. Aufl. 3 M 50 S.
Bd. 15: Oberital. Seen. 6. Aufl. 2 M.
Bd. 78: Oberitalien. 7. Aufl. 5 M.

G. L. Hirschfeld in Leipzig. 917
Zimmermann, Kolonialpolitik. Ca. 11 M; geb. ca. 13 M.

G. S. Mittler & Sohn in Berlin. U 2
Schroeter, Port Arthur. Ca. 2 M.
Jaedel, Über die Ausbildung des einzelnen Infanteristen als Schütze im Gefecht. Ca. 60 S.
v. Freytag-Loringhoven, Die Macht der Persönlichkeit im Kriege. Ca. 2 M 50 S.

L. Schmigke's Verlag (H. Appelius) in Berlin. 923
Engel, Antworten und Lösungen zum Hilfsbuch für den

L. Schmigke's Verlag (H. Appelius) in Berlin ferner: 923
Unterricht im Rechnen und in der Raumlehre. 1 M 20 S.; geb. 1 M 40 S.
— Rechnen und Geometrie für Lehrerinnen-Seminare und Präparanden-Anstalten. 80 S.
— Auflösungen zum Hilfsbuch für den Unterricht im Rechnen und in der Raumlehre. 60 S.
Stiller, Leinfaden zur Wiederholung der deutschen Literaturgeschichte für höhere Lehranstalten und zum Selbstunterricht. Ergänzungsheft. 60 S.

Moritz Perles in Wien. 913
Hartwig, Schule der Mathematik zum Selbstunterricht. Bd. II. 2 M 50 S.; geb. 3 M 50 S.

Albert Kaufstein in Zürich. 919
Niethammer, Die Dampfturbinen. 5 M 40 S.; geb. 6 M.
— Die elektrischen Bahnsysteme der Gegenwart. 5 M 40 S.; geb. 6 M.
Schmidt, Die Fabrikation von Starkstromkabeln. 4 M; geb. 4 M 60 S.
Kittl, Die elektromagnetische Wellentelegraphie. 5 M 40 S.; geb. 6 M.

Schuster & Loeffler in Berlin. 922
Dehmel, Ausgewählte Gedichte. 12. Aufl. Geb. 5 M.

Hugo Steiniz in Berlin. 912 u. 13
Steuer, Wie finde ich den Richtigen Ausdruck? 1 M.
Weber, Wie muß man geistig arbeiten? 1 M.

J. Tempisky in Wien. 923
Jahrbuch der kunsthistorischen Sammlungen des allerhöchsten Kaiserhauses. Bd. XXV. III. Heft. 42 M.

Thüringische Verlagsanstalt in Berlin. U 1
Wartburgstimmen. Heft 21 u. 22.

Verbotene Postkarten.

Durch Urteile der Strafkammer beim Amtsgericht Protoschin vom 17. März 1904 (zu a) und der Strafkammer Ostrowo vom 4. Januar 1905 (zu b bis e) ist für Recht erkannt, daß alle Exemplare, sowie die zu ihrer Herstellung bestimmten Platten und Formen der folgenden Postkarten, welche bunt und schwarz hergestellt werden:

- Karte mit einer Schar lanzenbewaffneter polnischer Sokols, welcher ein Sokol mit einer roten, den weißen Adler aufweisenden Fahne voranschreitet. Der Sokolschar voran schwebt in den Lüften ein weißer Adler mit einem Lorbeerfranze im Schnabel;
- Karte mit einem Sokol, der eine rote Fahne in der Rechten hält;
- Karte mit fünf Sokols zu Fuß, welche Lanzenübungen vorführen;
- Karte mit fünf Sokols, deren einer mit einer Binde am linken Arm den übrigen voranschreitet; einer der übrigen trägt die rote Fahne mit dem polnischen Adler;
- Karte mit einem polnischen Mann, der einem Sokol eine Lanze überreicht,

unbrauchbar zu machen sind.

Diese Urteile beziehen sich nur auf die im Besitze des Verfassers, Druckers, Herausgebers, Verlegers oder Buchhändlers befindlichen und auf die öffentlich ausgelegten oder öffentlich angebotenen Exemplare.

Die Karten befinden sich gewöhnlich zu je 5 oder 6 Stück in Kuverts mit der Aufschrift »Sokoly, 5 (oder 6) Ilustrowanych Kart Pocztowych«.

Ostrowo, 17. Januar 1905.

(gez.) Der Erste Staatsanwalt.